

## Jahresbericht 2014 des Präsidenten vom Gewerbeverein Murten und Umgebung

Werte Mitglieder des Gewerbevereins Murten und Umgebung.

8760 / 365 / 1, ja schon wieder sind 8760 Stunden oder 365 Tage also ein Jahr vergangen. Es kommt mir wie Gestern vor als ich im Hotel Murten meine erste Generalversammlung abhalten konnte.

Die Sache mit der Firma Buess AG geht mir einfach nicht aus dem Kopf. Jetzt wird vom Oberamt eine Frist zur Aufgabe der Produktion festgelegt, und gegen diese Frist wiederum eine Einsprache von seitens der Bauherrschaft eingelegt usw. Kann man nicht einfach einen Schwamm darüber legen und innovativen, arbeitsbeschaffenden und steuerzahlenden Unternehmer mehr Spielraum gewähren. Wo sie doch mit viel Herzblut, Stunden, Tage, ja Wochen kostbare Zeit aufbringen um der Gesellschaft einen riesigen Beitrag zu ihrem Wohle leisten.

Neue Probleme tauchen immer wieder im Bahn- und Strassenverkehr auf. Tägliche Staus und Verzögerungen auf den überfüllten Strassen. Tägliche Probleme wie Stellwerkstörung auf dem Schienennetz. Das ist nicht gerade „Swiss Made“, wo wir uns doch gewöhnt sind, dass alles perfekt läuft.

1476 - Bedroht, Entschlossen, Vereint. Das war ein Spektakel, die Schlacht von Murten. Organisatoren, Schauspieler, Bühnenbau, Festbetrieb und noch vieles mehr. Alles war super gewesen. Auch bei der AIR14 in Payerne ist an 10 Tagen für Begeisterung gesorgt worden. Aus allen vier Himmelsrichtungen der Schweiz, Europas und der ganzen Welt sind sie nach Payerne gekommen. Man darf der Armee mit Stolz sagen: Auftrag erfüllt und Ziele erreicht.

Wollen wir doch positiv in die Zukunft schauen, vorab in der eigenen Gemeinde. Die industriellen Betriebe Murten im Auftrag der Gemeinde haben den Spatenstich für die Fernwärmezentrale ausgeführt. Die Verlegung des Leitungsnetzes schreitet voran, so dass schon bald warmes Wasser durch das Netz gefördert werden kann und die angeschlossenen Gebäude so ihren Wärmebedarf beziehen können. Auch die gemeindeeigenen Investitionen sind nicht ohne. Über 15 Mio. für die Aufstockung und Betrieb des Längmatt Schulhauses. Hoffen wir doch das möglichst viel Arbeit in der Gegend vergeben werden kann.

Die Gemeinde Murten vergrössert sich mit der Abstimmung vom November 2014. In den fünf Gemeinden Courlevon, Salvenach, Jeuss, Lurtigen und Murten wurde mit grosser Mehrheit JA gesagt zur Gemeinde-Fusion. Die neuen Gemeinde Murten wächst gerade um einen viertel der aktuellen Bevölkerung. Wollen wir hoffen, dass dies der Kanton auch zur Kenntnis nimmt. Im nahen Osten werden da einfach per diktatorische Entscheide ganze Länderteile für sich beansprucht und lösen riesige Probleme und Konflikte aus. Da kommt auch noch ein Flugzeugabschuss aus der Gegend dazu. Die Welt geriet fast aus den Fugen. Die Ebola-Krankheit bricht in Westafrika aus und die ganze Welt muss fast tatenlos zusehen wie sich das Elend dort verbreitet. Im nahen Osten werden von den selbst ernannten IS-Truppen Gräueltaten an der eigenen Bevölkerung ausgeübt und wir müssen uns das auch noch täglich ansehen.

Da bleibt einfach kein Stein mehr auf dem andern liegen, so kommt es einem vor. Alles wird schneller, billiger und dabei sollte die Qualität immer hoch gehalten werden. Wahrscheinlich muss es sich in der jetzigen Welt wohl so drehen.

Zur Freude beigetragen haben auch die zwei grossen Sportanlässe Winterolympiade in Sotchi mit 6 Goldenen, 3 Silbernen und 2 Bronze Medaillen sowie die Fussballweltmeisterschaft in Brasilien. Ja wer hätte das gedacht, das Halbfinalspiel Brasilien – Deutschland ist fast unvergessen. Die 1 : 7 Niederlage vom Heimteam. Dann halt noch die Krönung von Deutschland als neuen Fussballweltmeister im Finale gegen Argentinien. Auch die Schweiz kann stolz sein, sie ist ja nur knapp im Achtelfinale in der Verlängerung an Argentinien gescheitert.

Der Gewerbevereinsausflug vom 16. Oktober 2014 führte uns in den Tierpark Dählhölzli in Bern wo wir eine sehr Interessante Führung geniessen konnten. Und zwar aus der Sicht eines Tierpflegers, also etwas was bei einem normalen Besuch nicht möglich ist. Anschliessend nahmen wir das Apéro in der Weinhandlung mille vins in Bern ein. Nach dem Ausflug fuhren wir nach Murten zurück ins Hotel Murtenhof zum feinen Nachtessen.

Zum Schluss möchte ich allen Vorstandsmitgliedern für die reibungslose Zusammenarbeit die wir durch das ganze Vereinsjahr hatten bedanken und wünsche allen Mitglieder des Gewerbevereins Murten gute Gesundheit und viel Erfolg im 2015.

Murten, Januar 2015

Präsident Stefan Gutknecht

gute Gesundheit und viel Erfolg im 2014.